



Umbau und Sanierung

Eine aktuelle Baubestandsanalyse ist unverzichtbar!

Vor dem Eingriff in eine bestehende Bausubstanz ist die vorhandene Konstruktion zu erfassen und die aktuelle Standsicherheit zu ermitteln. Bestehender Wärme- und Schallschutz an Fassaden, Fenstern, Fußbodenkonstruktionen, Decken- und Wandbekleidungen ist technisch zu bewerten. Die Leistungsfähigkeit der Technischen Gebäudeausrüstung mit Ver- und Entsorgungsanschlüssen – Querschnitte und Lage/Gefälle von Leitungen – ist festzustellen.

Das Bauziel formulieren, um Planungsfehler und Mängel zu vermeiden!

Nach der Baubestandsanalyse ist die Festlegung des Bauzieles für eine erfolgreiche Durchführung des Umbaus, der Sanierung, unverzichtbar. Das Raum- und Nutzungsprogramm ist unter Berücksichtigung des Baubestandes und der einschlägigen Gesetzgebung (Baurecht, Denkmalschutz, Energieeinsparungsgesetz, Schall- und Wärmeschutz, Mietrecht usw.) aufzustellen. Zur Sicherung der Nachhaltigkeit der Baumaßnahme sind eine lange Nutzungsdauer und geringe Unterhaltskosten anzustreben.

Den Umbau, die Sanierung ausführen!

Eine erfolgreiche Ausführung von Umbau/Sanierung wird nur durch eine fachlich fundierte Planung und ausführliche Leistungsbeschreibung erreicht! Einsparungen bei der Planung und nicht konkrete Leistungsanweisungen sind der Start für teure Baumängel!

Mit GTÜ-Bausachverständigen erfolgreich umbauen und sanieren!

Schäden und Misserfolg bei Umbau und Sanierung werden durch die fachlich qualifizierte Baubegleitung der ö. b. u. v. GTÜ-Bausachverständigen vermieden. Baumängel werden durch prophylaktische Beratung und Kontrolle verhindert.

